

Sitzungsleitung: Ralph Körner (CATS), Leon Mizera (CATS)

Protokoll: Ralph Körner (CATS), Jannes Lücht (HAI)

Ort: D14 00.15 – Campus Darmstadt

Datum: 17. März 2026, 18 Uhr, 18:00 Uhr – 22:59 Uhr

Anwesend:

Ralph Körner (CATS)	Manuel Flauaus (CATS)
Katharina Litzinger (CATS)	Gamze Calik (CATS) ab 21:20 (online)
Melanie Heidel (CATS) bis 21:00	Leon Mizera (CATS)
Nishant Goel (CATS) ab 20:00	Sascha Wellmann (F.I.S.H.)
Kayhan Palit (HAI)	Tabea Weber (HAI) (online)
Sebastian Knupfer (HAI)	Christina Hofmann (HAI)
Jannes Lücht (HAI)	Sören Ommen (HAI)
Säm Unverzagt (HAI) (online)	Finn Werner (HAI)
Manuel Matting (HAI) (online)	Jonathan Kugelstadt (HAI) ab 18:30
Lukas Philipp Schulte (TKL)	Benita N'sanda (TKL)
Nikolai Schulz (TKL) ab 18:30	Sebastian Schlegel (TKL)
Nils Naujokat (TKL)	Bastian Müller (TKL) bis 21:45
Joscha Fetsch (AStA Ref. Finanzen)	Rebekka Carlow (AStA Ref. Hochschulpolitik) (online)
Lukas Kebeiks (AStA Ref. Hochschuldemokratie) bis 22:35	Gabriel Becker (AStA Ref. Fachschaften)
Mariia Danylishyna (AStA Ref. Kultur) (online)	Baldur Schwarzer (AStA Ref. Nachhaltigkeit) (online)
Tilman Eckert (AStA Ref. EUT+)	Liv Tegeler (AStA Ref. Digitales)
Mirjam Moser (AG Design) bis 22:35	Carolin Gehring (AG Eventmanagement)
Niklas Schneider (Gast)	Fenja Melzer (Gast)
Anika Rockstroh (Gast)	Levin Czepuck (Gast)
Johannes Hitzinger (Gast)	Marco Lange (Gast)
Julia Haß (Gast)	Lisa Legina (Gast)
Geraldine Welte (Gast)	Sam Cornelssen (Gast)
Chio Geschke (Gast)	Stephan Lußberger (Gäste)
Ann-Cathrin Lenzen (Gast)	Erfan Mirzaee (Gast) (online)
Jo Dietze (Gast) (fzs Vorstand)	

Tagesordnung

TOP 1 Begrüßung und Eröffnung	3
TOP 1.1 Feststellung der Beschlussfähigkeit	3
TOP 1.2 Genehmigung des Protokolls der 10. Sitzung	3
TOP 1.3 Genehmigung der Tagesordnung	3
TOP 1.4 Modus der Personenwahlen (evtl. Benennung einer Zählkommission)	3
TOP 2 Mitteilung des Präsidiums	4
TOP 3 Anträge von Externen und FSR	5
TOP 3.1 OHA e.V.: Building Together – Raise the Bar, OHA!	5
TOP 3.2 Sound of Solidarity – Soli-konzert 30.03.2025	6
TOP 3.3 FSR I: ESE SoSe 2026	6
TOP 3.4 FSR MK: ESE SoSe 2026	6
TOP 3.5 Café Glaskasten – Erhöhung der Aufwandsentschädigung	8
TOP 3.6 Eilantrag Abschlussprojekt: Zusammen	10
TOP 3.7 Eilantrag Abschlussprojekt: Curt Bloch	10
TOP 3.8 Eilantrag Abschlussprojekt: Pezhvāk Echoes of the Presence	10
TOP 3.9 Abschlussprojekt: Morgen trägt der Himmel rot	10
TOP 3.10 Abschlussprojekt: Streng dich mal an!	11
TOP 3.11 FSR GW: Diverses	11
TOP 3.12 FSR EIT: Nachantrag 3D-Drucker	12
TOP 3.13 FSR MD: DJ Controller	12
TOP 3.14 FSR MN: Kühlschrank	12
TOP 4 Wahlen Rechnungsprüfungsausschuss	13
TOP 5 Wahlen AStA AG Öffentlichkeitsarbeit	13
TOP 6 Anträge und Finanzanträge aus den Listen und dem AStA	14
TOP 6.1 Entsendung von Studierenden	14
TOP 6.2 Café Glaskasten – Bastelkasten	14
TOP 6.3 Café Glaskasten – Transportkosten	15
TOP 6.4 AStA – Laptop Geschäftsstelle	15
TOP 6.5 AStA – FLINTA* Fahrradwerkstatt	16
TOP 6.6 AStA Nachantrag – Fashion Revolution Week	17
TOP 6.7 Aufwandsentschädigung studentischer Wahlvorstand	17
TOP 6.8 Eilantrag Kay – Transparenz innerhalb der Studierendenschaft	17
TOP 7 Rückblick aus dem AStA	20
TOP 8 Umgang untereinander und innerhalb der Studierendenschaft	20
TOP 9 Rückblick Hochschulaktionstag 2026 / Ausblick weiterer Protest	20
TOP 10 Information und Verschiedenes	21

Beginn der Sitzung

18:15 Uhr TOP 1 Begrüßung und Eröffnung

TOP 1.1 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Feststellung der Beschlussfähigkeit: *Mit 18 Anwendenden beschlussfähig*

TOP 1.2 Genehmigung des Protokolls der 10. Sitzung

Genehmigung des Protokolls der 10. Sitzung

Dafür 15

Enthaltung 1

TOP 1.3 Genehmigung der Tagesordnung

Antrag auf Änderung der Tagesordnung Kayhan Palit (HAI) :

- Die Anträge
- 10 1. FSR I: ESE SoSe2026 (von 3.8 zu 3.3)
 2. FSR MK: ESE SoSe2026 (von 3.9 zu 3.4)
 3. Cafe Glaskasten - Erhöhung der Aufwandsentschädigung (von 6.2 zu 3.5)
- sollen unter TOP 3 nach den externen Anträgen OHA e.V.: Building together - Raise the Bar, OHA! und Sound of Solidarity - Solikonzert behandelt werden. Für die vorgezogenen Anträge ist eine satzungsgemäße Mehrheit nötig.
- Der Antrag bzw. die Tagesordnungspunkte
1. F.I.S.H. Aufwandsentschädigung studentischer Wahlvorstand
 2. F.I.S.H. Umgang untereinander und innerhalb der Studierendenschaft
 3. F.I.S.H. Rückblick Hochschulaktionstag 2026 / Ausblick weiterer Protest
- 20 sollen von der Tagesordnung gestrichen werden, da diese Themen bereits ausführlich auf der 10. Sitzung behandelt wurden.

Abstimmung nach Gegenrede: Änderung der Tagesordnung

Dafür 16

Dagegen 1

Enthaltung

1

Die geänderte Tagesordnung wurde mit 16 Ja-Stimmen genehmigt.

TOP 1.4 Modus der Personenwahlen (evtl. Benennung einer Zählkommission)

Das Präsidium schlägt vor, die anstehenden Personenwahlen als Online-Wahl im Nachgang durchzuführen. *Der Vorschlag wurde angenommen.*

TOP 2 Mitteilung des Präsidiums

- 30
- Das Präsidium richtet einen nicht verbindlichen Timer für alle TOPs ein.
 - Das Präsidium dankt allen Teilnehmenden an der letzten Sitzung des 54. Studierendenparlaments. Das Parlament hat konsequente Beschlussfähigkeit geschafft, keine Sitzung musste abgebrochen werden. Vielen Dank von CATS an die HAI Liste, die für nahezu vollständige Anwesenheit gesorgt hat.
 - Die Wahlen sind abgeschlossen, danke an alle Beteiligten, Bewerber*innen und Wählenden. Es wurde eine Wahlbeteiligung von 20,28% erreicht.
 - Die neu gefasste Satzung und Finanzordnung wurde durch den Präsidenten genehmigt und treten am 01.04.2026 in Kraft.
 - Die fzs e.v. Mitgliederversammlung wurde erfolgreich organisiert, von Donnerstag bis Sonntag haben 90 Studierendenvertreter teilgenommen. Danke an alle Unterstützenden!
- 40
- Der AStA hat auf seiner Sitzung am 10.03.2026 überplanmäßige Ausgaben im Haushaltstitel 5200 AE AStA-Referate/ AGs beschlossen. Zur Deckung soll zu gleichen Teilen die Töpfe 6700 Studentische Projekte & Unterstützung v. Veranstaltungen und 6800 Kulturelle Projekte des AStA umgelegt werden, bis der Deckungsring 5 Personalkosten ausgeglichen ist.
 - Der AStA sucht eine ständige studentische Vertretung im Fahrgastbeirat DADINA.
 - Im Haushaltstopf 6750 Unterstützung studienbezogener Projekte sind noch ca. 982€ nicht verplant. Es liegen 5 Anträge auf finanzielle Unterstützung von studienbezogenen Projekten vor.
 - Es wird weiterhin nach einer dritten Person für den Rechnungsprüfungsausschuss für das Haushaltsjahr 2025/2026 gesucht. Bewerbung sind willkommen.
 - Der AStA hat eine Arbeitsgruppe für Vorschläge zum HessHG auf die Anfrage des HMWKs hin eingereicht.
- 50

18:30 1 Stimmberechtigtes und 1 Stellvertretendes Mitglied des Parlaments kommen hinzu

TOP 3 Anträge von Externen und FSR

TOP 3.1 OHA e.V.: Building Together – Raise the Bar, OHA!

Antragstext:

10 Liebes StuPa,

Wir von OHA ziehen aktuell vom Osthang auf der Mathildenhöhe in die Nähe des Weststadcafes. Die Stadt will, sobald möglich, den letzte noch erhaltenen Bau des Architektursommers vor 10 Jahren, unsere „Mainhall“ für uns an den neuen Ort bringen. An unserem neuen Ort wollen wir als erste eine Bar errichten, hierfür erhalten wir schon Förderung vom „World Design Capital“, welches dieses Jahr im Rhein-Main Gebiet stattfindet. Was hat der ganze Spaß mit Studis zu tun? Auch schon bei dem Architektursommer vor 10 Jahren war die h-da mit dem Fachbereich Architektur involviert. Danach wurde das Gelände unkommerziell weiter genutzt, für niedrigschwellige Kultur ohne Konsumzwang. Sowohl vor als auch hinter der Theke waren immer viele Studierende involviert, anfangs wohl vor allem vom Fachbereich Architektur und Gestaltung, aber die Gruppe hat sich über die Jahre diversifiziert. Auch jetzt beim Umzug erhalten wir wieder Unterstützung vom FBA, sowohl von Professoren, als auch Studis. Für die Bar haben wir ein Gesamtbudget von 13.000€ uns überlegt, vom WDC bekommen wir 5.000€, je nach dem ob eine andere Förderung klappt fehlen uns 8.000€ oder 3.000€. Sollte sich das StuPa dazu entscheiden, uns in irgend einer Höhe bezuschussen zu wollen, würden wir uns sehr freuen.

Es werden 3.000€ beantragt.

Kayhan Palit (HAI) stellt einen Änderungsantrag: Begrenzung der Unterstützung auf bis zu 1500 €

Änderungsantrag (HAI) Begrenzung auf bis zu 1500€

Dafür 16

Dagegen 2

Enthaltung 1

Der Antrag wurde mit Annahme des Änderungsantrag genehmigt.

TOP 3.2 Sound of Solidarity – Soli-konzert 30.03.2025

Antragstext:

10 Für unser geplantes Soli-Konzert am 30. Mai 2026 haben wir uns gemeinsam für die Hilfsorganisation Hardcore Help Foundation als Spendenempfänger entschieden. Die Hardcore Help Foundation ist eine Organisation, die sich darauf konzentriert, benachteiligten Gemeinschaften durch gezielte Hilfsprojekte beizustehen. [...] Um diese wichtige Arbeit zu unterstützen, veranstalten wir am 30. Mai 2026 unser mittlerweile fünftes Soli- Konzert in der Oetinger Villa in Darmstadt. Die kompletten Einnahmen des Abends werden an die Hardcore Help Foundation gespendet. Musikalisch begleitet wird der Abend von drei Live-Acts, sowie einem akustischen Set am Nachmittag. Neben der Hardcore Help Foundation werden auch diverse andere Organisationen und Initiativen vor Ort sein und ihre Arbeit präsentieren. [...] Es werden 800€ beantragt.

Kayhan Palit (HAI): Änderungsantrag: Begrenzung auf 300 € und das Angebot die AG Technik & Infrastruktur bezüglich Ausleihen der AStA Technik zu kontaktieren.

Änderungsantrag Sound of Solidarity mit bis zu 300€ unterstützen

Dafür 16

Dagegen 2

Enthaltung 1

Der Antrag wurde mit Annahme des Änderungsantrag genehmigt.

TOP 3.3 FSR I: ESE SoSe 2026

Antragstext:

20 Hiermit beantragen wir, die Fachschaft Informatik, stellvertretend durch David Schirrmeister, die Genehmigung von Ausgaben in Höhe von 1450€, um unsere Erstsemestereinführungswoche vom 07.04.2026 – 10.04.2026, für das Sommersemester 2026, durchzuführen. Mit dem beantragten Geld werden wir mit und für die Ersties ein gemeinsames Grillen, Frühstück, eine Campus-Rallye und eine Semesterstart-Party finanzieren. Ich bitte Sie zu beachten, dass sich die beantragte Summe aus einer Hochrechnung der letzten ESE'n ergeben hat. Die Summen der Kosten sind wie in vorherigen Anträgen stark aufgerundet, sodass im Regelfall Geld zurückkommt.

Da es sich um eine Ausgabe im nächsten Haushaltsjahr handelt, ist eine satzungsgemäße Mehrheit nötig.

Freigabe von bis zu 1.450€ aus dem Etat des FSR I im HHJ 26|27 für ESE

Dafür 18

Der Antrag wurde mit satzungsgemäßer Mehrheit genehmigt.

30 TOP 3.4 FSR MK: ESE SoSe 2026

Antragstext:

Wir beantragen 1500€ aus dem kommenden Haushaltsbudget der Fachschaft MK für eine ESE. Der Betrag setzt sich aus ca. 1300€ Kosten welche ein Erfahrungswert sind und 200€ Puffer zusammen. Es gibt bisher noch keine genauen Pläne für die ESE, wir wollen aber eine ESE im Umfang, wie bisher bekannt wieder ermöglichen, falls die neue Fachschaft das möchte. Hier eine ungefähre Kostenaufschlüsselung aufgrund der Erfahrungswerte:

Getränke ca. 800€

Essen ca. 400€

Sonstiges (Spielmaterial Verbrauchsgüter oder Ähnliches) ca. 100€

Puffer 200€

- 10 Da es sich um eine Ausgabe im nächsten Haushaltsjahr handelt ist eine satzungsgemäße Mehrheit nötig.

Freigabe von bis zu 1.450€ aus dem Etat des FSR I im HHJ 26|27 für ESE

Dafür 18

Der Antrag wurde mit satzungsgemäßer Mehrheit genehmigt.

TOP 3.5 Café Glaskasten – Erhöhung der Aufwandsentschädigung

Antragstext:

Antrag auf Erhöhung der Aufwandsentschädigung

Liebe Mitglieder des 54. Studierendenparlaments,

seit Juni 2023 widme ich mich dem Ausbau und der Professionalisierung des Café Glaskasten und seit Oktober 2024 leite ich das Café in Gänze. Die Entwicklung und Modernisierung, die das Café in dieser Zeit bis heute durch mein Engagement vollzogen hat, fasse ich in kürze zusammen:

- Neue Gastro-Siebträgermaschine (ca. 13.000 €, Oktober 2025)
- Neue Puqpress (ca. 1.000 €, Oktober 2025)
- 10 • Neue Custom-Edelstahl-Arbeitsplatte mit Spülbecken und Anpassung des Unterbaus (ca. 5.000 €, Oktober 2025) für effizientere Arbeitsabläufe
- Neues Kassensystem (ca. 5.500 €, Oktober 2025)
- Neue Tiefkühltruhe (ca. 600 €, Juni 2025)
- Neuer Edelstahl-Geschirrkorbwagen (ca. 600 €, April 2025)
- Neue Gastro-Kaffeemühle (ca. 2.000 €, November 2024)
- Neuer Tresor (ca. 700 €, November 2024)
- Neue Kühlschränke (ca. 3.000 €, Juli 2024)
- Digitalisierung der Arbeitszeiterfassung
- Einführung eines Veranstaltungsformulars und Bepreisung von hochschulinternen Veranstaltungen
- 20 • Aufbau eines Wikis für die Arbeitsabläufe im Café
- Einführung diverser saisonaler Getränke (Matcha Latte, Strawberry Matcha, ...)
- Einführung einer cloudbasierten Buchhaltungssoftware zwecks e-Rechnung
- Diverse Anschaffungen über zQSL-Mittel (Bühne, Werkzeug, Stehtische, Nasssauger, ...)

Das Anlagevermögen habe ich in dieser Zeit um über 20.000 € erhöht und damit ggü. dem HHJ 2023/24, also vor meiner Zeit, verfünffacht. Trotz der extremen Investitionen wurden die Gesamtschulden des Café GK, die sich über die Jahre vor 2023 auf einen 5-stelligen Betrag aufsummiert haben, um 7.000 € getilgt. Und das neben der Stand heute fast vollständigen Rückzahlung des 13.000 € Darlehens. Zum Ende des aktuellen HHJ verbleibt dem Café nur noch ein sehr kleiner Rest der ursprünglichen 12.000 € Gesamtschulden. Um das deutlich zu machen: Das Café Glaskasten steht zum Ende des HHJ 2025/26

30 gegenüber ausstehenden Forderungen und zu veräußerndem Anlagevermögen nahezu schuldenfrei da.

Gelungen ist das insbesondere durch die knapp 110 Veranstaltungen im Glaskasten, die ich in meiner Funktion verantwortet und mitorganisiert habe. Der Glaskasten wurde damit seit Corona wieder zu einem zentralen Ort für kulturelle Veranstaltungen und hat das Zusammentreffen von tausenden Menschen ermöglicht.

[...]

Mein Engagement für das Café Glaskasten ist ein Herzensprojekt für die Qualität des Studiums unserer aktuellen Studierendenschaft und kommenden Studierendenschaften. Mein Ziel war und ist es, beständige Strukturen zu schaffen. Dieses Engagement wird aktuell mit maximal 700 € (brutto) entschädigt. Meiner Auffassung nach wird das der Qualität und der Zeit, die ich investiere, nicht gerecht.

10

Daher beantrage ich im Sinne § 41 Nr. 11 der Finanzordnung unter Heranziehen der Methodik der in der nächsten Legislatur gültigen Finanzordnung eine Verdopplung meiner Aufwandsentschädigung, rückwirkend für das laufende HHJ. Die Erhöhung möge sich auf allein die Leitung des Café Glaskastens begrenzen. Zur Finanzierung mögen bestenfalls die Einnahmen aus der Schuldentilgung (7.000 €) herangezogen werden. Für den Restbetrag der AE-Erhöhung möge das Konto 6700 und 6800 gleichverteilt mit Nachtrags-Haushalt-Charakter derart umgelegt werden, sodass das Konto 5200 zum HH-Ende ausgeglichen ist. Diese überplanmäßigen Ausgaben sind wegen des enormen Aufwands zur Stabilisierung der stud. Cafés erforderlich. Ohne diesen Aufwand wäre der Präsidiumsbeschluss zur Schließung der Cafés nicht vermeidbar gewesen. Der ASTA hat dieser Ausgabe auf seiner Sitzung vom 10.03.2026 zugestimmt. Aus Sozialversicherungsgründen möge die Erhöhung der Aufwandsentschädigung auf die Monate ab August 2025 bis einschließlich März 2026 umgelegt werden und abgeschlossene Buchungen entsprechend korrigiert werden.

Freundliche Grüße,
Sebastian Schlegel

Abstimmung des Antrags für Erhöhung der Aufwandsentschädigung der Cafe Glaskasten Leitung, überplanmäßige Ausgaben und Auslegung der Finanzordnung

Dafür 20

Der Antrag wurde einstimmig mit satzungsgemäßer Mehrheit angenommen.

Verfahrensvorschlag des Präsidiums: Über die Zulassung der 3 Eilanträge zur Förderung studienbezogener Projekte soll gemeinsam abgestimmt werden. Alle 5 studienbezogene Projekte werden vorgestellt und angehört, erst danach findet die Diskussion und Beschlussfassung statt.

Keine Gegenrede.

Zulassung der 3 Eilanträge Abschlussprojekte "Zusammen", "Curt Bloch" und "Pezhvāk Echoes of the Presence"

Dafür 19

Enthaltung 1

TOP 3.6 Eilantrag Abschlussprojekt: Zusammen

10 Zwei Ballettschülerinnen erfahren, dass sie beide dem Missbrauch des Ballettlehrers ausgeliefert sind und verbünden sich, um ihn bloßzustellen.

Kurzfilm als Bachelorabschlussfilm im Fach Motion Pictures an der Hochschule Darmstadt. Es werden bis zu 2.000€ beantragt.

TOP 3.7 Eilantrag Abschlussprojekt: Curt Bloch

Der untergetauchte deutsch-jüdische Autor Curt Bloch kommentiert mit scharfer Satire die Gräueltaten der Nationalsozialisten. 80 Jahre später kommt sein Werk „Het Onderwater Cabaret,“ (OWC) ans Licht und strahlt als Vorbild des kreativen Widerstands gegenüber jeder Form von Diskriminierung.

Kurzfilm als Bachelorabschlussfilm im Fach Motion Pictures an der Hochschule Darmstadt. Es werden bis zu 2.000€ beantragt.

TOP 3.8 Eilantrag Abschlussprojekt: Pezhvāk Echoes of the Presence

20 „Pezhvāk: Echoes of the Presence“ is an interactive media art installation that explores the profound connection between the self and the environment through the lens of Persian philosophy and sensory media. This Master’s thesis project, supervised by Prof. Georg Struck, is a modular interactive installation. Conceived as a six-phase ritual of presence, reflection, and light, the work invites participants to navigate a space where their movements generate audiovisual „echoes,“ making the invisible threads of their existence perceptible.

Es werden bis zu 900€ beantragt.

TOP 3.9 Abschlussprojekt: Morgen trägt der Himmel rot

30 Nach dem Tod ihrer Großmutter sucht die neunjährige Anna nach Halt - als sie einen alten Pullover ihrer Oma findet, muss sie sich zum ersten Mal damit auseinandersetzen, was es bedeutet, wenn ein Mensch nicht mehr wiederkommt.

Kurzfilm als Bachelorabschlussfilm im Fach Motion Pictures an der Hochschule Darmstadt. Es werden bis zu 2.000€ beantragt.

TOP 3.10 Abschlussprojekt: Streng dich mal an!

Zwei Mädchen verlieren sich, weil eine von ihnen im Chaos ihres ADHS versinkt und die andere in einer toxischen Beziehung gefangen ist, und Jahre später – nun als Erwachsene – begleitet das Publikum eine inzwischen gewachsene Katrin, die gelernt hat, mit ihrem ADHS zu leben und nun stark genug sein muss, Maya beizustehen, sofern diese bereit ist, sich wieder der alten Freundschaft zu öffnen.

Kontext: In dem Haushaltstitel „6750 Unterstützung studienbezogener Projekte“ sind noch 981,53€ nicht durch studienbezogene Projekte beantragt.

Es folgt eine Diskussion über die Möglichkeit der Deckung der Ausgaben aus anderen Titeln innerhalb des Deckungsringes „6 AStA – politischer Haushalt“.

- 10 Das Parlament möchte keine gegenseitige Wertung der Projekte aussprechen und beschränkt sich daher auf einen Beschluss zur gleichmäßigen Unterstützung aller beantragten Projekte. Joscha Fetsch (AStA Ref. Finanzen) wurde für das Projekt „Morgen trägt der Himmel rot“ nicht konsultiert, hätte bei einer Konsultation jedoch nichts zu beanstanden gehabt.

Vorschlag Ralph Körner (CATS) unterstützung aller 5 Projekte mit jeweils bis zu 1.000 € pro Projekt, zu einer Gesamtsumme von bis zu 4.900€.

Unterstützung aller 5 Projekte mit jeweils bis zu 1.000 € pro Projekt

Dafür 18

Enthaltung 1

TOP 3.11 FSR GW: Diverses

- 20 Wir haben uns mit den neuen Mitgliedern des FSR für die kommenden 2 Semestern getroffen und über Ideen und kommende Veranstaltungen diskutiert. Um dies zu ermöglichen und dem FSR zahlreiche Möglichkeiten zu bieten, diese Veranstaltungen erfolgreich werden zu lassen, wollen wir das Budget dieses FSR dazu nutzen, hierfür eine Grundlage zu schaffen.

Da ein zusätzlicher Raum für die Studierenden auch in nächster Zeit sehr unwahrscheinlich zu ermöglichen wird, soll der jetzige gemeinsam genutzte FSR-Raum, Lern & Aufenthaltsraum angenehmer gestaltet werden und den Studierenden mehr Möglichkeiten bieten, dort Zeit zu verbringen.

Hier unsere Kostenaufschlüsselung:

Musikbox (Maxi Taxi): 290 Euro

Artikel Otto: 439,47 Euro

Artikel Amazon: 147,02 Euro

- 30 Beamer Beng, gebraucht: 85 Euro

Bierzeltgarnitur (Bauhaus): 342,90 Euro

Getränke (Rewe): 150,07 Euro

Drucker (Völkner): 333,92 Euro

Drucker-Patrone (Trueltage): 104,95 Euro

Anbei erhaltet ihr Auszüge der Artikel, sowie die Vergleichsangebote für Drucker, Patrone, Musikbox und Bierzeltgarnitur.

Es werden 1.893,33€ beantragt.

Der Fachschaftsrat GW wird darauf hingewiesen, dass sich Anschaffungen wie Drucker auch vom Fachbereich und insbesondere den dezentralen QSL-Kommissionen finanzieren lassen.

Abstimmung FSR GW: Freigabe von bis zu 1.893,33€ für Diverse Anschaffungen

Dafür 18

TOP 3.12 FSR EIT: Nachantrag 3D-Drucker

10 Sehr geehrtes StuPa, ergänzend zu unserem Antrag für den 3D-Drucker beantragen wir hiermit zusätzlich 20 € zur Deckung der anfallenden Versandkosten. Leider haben wir versäumt, diese Kosten gemeinsam mit dem ursprünglichen Antrag einzureichen. Dafür möchten wir uns entschuldigen. Wir hoffen, dass die nachträgliche Beantragung der Versandkosten für Sie in Ordnung ist.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Abstimmung FSR EIT: 20€ für Versandkosten

Dafür 18

TOP 3.13 FSR MD: DJ Controller

Der Fachschaftsrat Media beantragt hiermit Gelder für den DJ-Controller Pioneer DDJ-FLX10 in Höhe von bis zu 1.520€. Dazu passend würden wir gerne einen Koffer speziell für das Verstauen dieses Controllers im Wert von bis zu 290€ beantragen.

Freigabe von bis zu 1.810€ aus dem Etat des FSR MD für DJ Controller und Case

Dafür 18

20 TOP 3.14 FSR MN: Kühlschrank

Wir beantragen die Freigabe von bis zu 1.374€ aus unserem Fachschaftskonto 9090 für die Anschaffung von Kühlschränken, Ersatzteile für einen letzten Versuch unseren FSR Kühlschrank als künftigen Lagerkühlschrank zu retten und eine Erstausrüstung mit alkoholfreien Getränken.

Freigabe von bis zu 1.374€ aus dem Etat des FSR MN für ein Kühlschrankprojekt

Dafür 18

TOP 4 Wahlen Rechnungsprüfungsausschuss

entfällt, da keine Kandidierenden

TOP 5 Wahlen AStA AG Öffentlichkeitsarbeit

Bewerberin Ann-Cathrin Lenzen stellt sich vor.

Benita N'sanda (TKL) stellt einen GO Antrag auf Ausschluss der Öffentlichkeit.

Keine Gegenrede. AStA verlässt freiwillig den Raum bevor über einen Ausschluss des AStAs für eine interne Beratung des Parlaments abgestimmt wird.

Wahl wird im Nachgang als Online Wahl durchgeführt (§18b Wahlordnung).

1. Wahlgang AG Öffentlichkeitsarbeit

Dafür 13

Dagegen 3

Die satzungsgemäße Mehrheit von 16 Ja-Stimmen wurde im ersten Wahlgang nicht erreicht. Der zweite Wahlgang wird ohne weitere Aussprache gestartet.

2. Wahlgang AG Öffentlichkeitsarbeit

Dafür 18

Dagegen 3

Enthaltung 1

Die Bewerberin wurde im zweiten Wahlgang mit satzungsgemäßer Mehrheit gewählt.

PAUSE

Feststellung der Beschlussfähigkeit: *Mit 19 Anwendenden beschlussfähig*

TOP 6 Anträge und Finanzanträge aus den Listen und dem AStA

TOP 6.1 Entsendung von Studierenden

Antragstext von Sascha Wellmann (F.I.S.H.) :

1. Die Studierendenschaft und ihre Gremien (insb. der AStA und das StuPa) informieren hochschulöffentlich möglichst frühzeitig ggf. mehrfach über entsprechende Ausschüsse, Kommissionen und weiterer Gremien, in denen sich Studiereden einbringen können, in geeigneter Weise.
2. Grundsätzlich ist allen interessierten Studierenden die Entsendung durch Wahl oder Benennungen zu ermöglichen. Eine Auswahl durch gewählte Gremien findet transparent und fair (allen direkt Beteiligten/Betroffenen gegenüber) statt.
3. Bei der Auswahl steht das Interesse der Studierendenschaft an erster Stelle. Ausschlaggebend soll dabei die inhaltliche Kompetenz der Interessent*innen sein.

Vorliegender Antrag auf Änderung von Kayhan Palit (HAI) zu:

1. Die Studierendenschaft und ihre Gremien (insb. der AStA und das StuPa) informieren hochschulöffentlich möglichst frühzeitig ggf. mehrfach über entsprechende Ausschüsse, Kommissionen und weiterer Gremien, in denen sich Studiereden einbringen können, in geeigneter Weise.
2. Über zu besetzende Kommissionen ist auf der Webpräsenz des AStAs zeitnah zu informieren, außerdem werden alle bestehenden Protokolle des Studierenden Parlamentes (explizit inklusive der 6. bis 10. Sitzung des 53. Studierenden Parlamentes) und auch die beim Rework der Asta Website entfernten Protokolle dem Studiarenden Parlament zur Verfügung gestellt und auf dem Webauftritt des AStA in richtiger zeitlicher Reihenfolge veröffentlicht. Die Protokolle sind bis zum 13.04.2026 zu veröffentlichen. Nicht genehmigte AStA Protokolle sollen dem Parlament frühstmöglich zur Verfügung gestellt werden.

Der Antrag wurde vom Antragsteller zurückgezogen, bevor eine Abstimmung über den Änderungsantrag zu stande kam

TOP 6.2 Café Glaskasten – Bastelkasten

- Antrag auf bis zu 450 € für Bastelkasten
- im Dezember wurde aus dem GK-Team das Format des sog. Bastelkasten geboren. Für Studierende wurde dafür jeden Mittwoch im Dezember ein Ort für kreatives Basteln in der Vor- Weihnachtszeit geschaffen. Im AStA wurden dafür bereits 300 € bewilligt, was jedoch entgegen der Kalkulation nicht ausgereicht hat.
- Entgegen der Preisauskunft bei der Hochschuldruckerei waren die Druckkosten bedeutend teurer. Grund dafür ist, dass der AStA gegenüber der Hochschuldruckerei nicht die Preise wie für Studierende bezahlt, was jedoch Grundlage der Kalkulation war.
- Das Format wurde von Studierenden sehr dankbar angenommen und jede Woche haben zahlreiche

Studierende an dem kostenlosen Format teilgenommen. Hiermit beantrage ich daher die Übernahme von bis zu 450 € für Material- und Druckkosten aus dem Konto 6700 Studentische Projekte & Unterstützung v. Veranstaltungen.

Abstimmung Freigabe von bis zu 450€ für Bastelkasten aus Konto 6700

Dafür 19

TOP 6.3 Café Glaskasten – Transportkosten

Im bald endenden HHJ 2025-26 mussten für den Betrieb des Café Glaskasten und darüber hinaus etliche Buchungen mit Book'n Drive durchgeführt werden. Hierzu wurden bereits im AStA Kosten bis zu 300€ bewilligt, die sich aber zum HH-Ende auf bis zu 500€ vergrößert haben.

10 Vorrangig durch außerplanmäßige Fahrten für die Umbaumaßnahmen im Café, für die Neuanschaffung und Beratung zum Kassensystem sowie für diverse Großeinkäufe mit Transporter wurde das Budget schnell erschöpft. Für alle Fahrten gibt es Belege und Originalrechnungen, die bei der Abrechnung mit einer kommentierten Gesamtübersicht beigelegt werden.

Hiermit beantrage ich daher die Übernahme von bis zu 500 € Transportkosten aus dem Konto 4400 technisch-logistische Unterstützung AStA-Cafés.

Freigabe von bis zu 500€ für Glaskasten Transportkosten aus Konto 4400

Dafür 19

TOP 6.4 AStA – Laptop Geschäftsstelle

20 Bis zu 2000Eur fuer einen neuen Laptop und eine Webcam fuer die AStA Geschaeftstelle Darmstadt. Der aktuelle Laptop hat vorallem etwas wenig Speicher (Daten sowie RAM). Mensch koennte sicherlich auch den Laptop aufruesten, aber wegen den aktuell exorbitanten Preisen fuer Speicher lohnt sich das nur so bedingt. Auch haben wir im AStA aktuell nur einen Laptop, und koennten den „alten“ Laptop dann nutzen wenn z.b. die Rechtsberatung da ist und gleichzeitig noch jemand ohne PC im Ref. Raum arbeiten will. Ich habe mehrere varianten fuer Laptops angehaengt, ich denke die sind alle geeignet. Ich wuerde einen von Tuxedo empfehlen, da diese Firma nicht nur aus Deutschland kommt, sondern meiner Meinung nach generell mehr unterstuetzenswert ist im vergleich zu einem Konglomerat wie Lenovo. Es sei allerdings auch gesagt das wir bei Lenovo vermutlich durch die Hochschule noch bessere Preise, als die gelisteten, bekommen wuerden. Die Preise sind ausserdem alle (bis auf HP Elitebook) ohne Windows Lizens, da die vom aktuellen Laptop uebertragen werden soll. Die Computer ausserhalb 30 der Geschaeftsstellen nutzen kein Windows, und benoetigen so auch keine Lizenzen. Eine vernuenftige Webcam sollte so 50-100Eur kosten, vermutlich irgendwas von Logitech.

Freigabe von bis zu 2000€ für AStA Laptop der Geschäftsstelle

Dafür 19

TOP 6.5 AStA – FLINTA* Fahrradwerkstatt

Das Studierendenparlament möge beschließen, für die Anschaffung von Materialien sowie die Vergütung von Mitarbeitenden der FLINTA* Fahrradwerkstatt einen Betrag von 3.650 € aus dem Haushalt der Studierendenschaft bereitzustellen.

10 **Begründung:** Die Mittel werden benötigt für die Erstausrüstung der Werkstatt, sowie die Finanzierung von Mitarbeitenden und die Deckung der Transport - und Werbekosten. Das Projekt richtet sich an Studierende der Hochschule Darmstadt und trägt dazu bei, die genderspezifische Ungleichheit im Handwerk auszugleichen und einen Raum für Empowerment und Vernetzung am Campus zu schaffen. Haupt-Adressat*innen sollen somit FLINTA* Personen sein. Jedoch wäre die Fahrradwerkstatt auch an Einzelterminen zugänglich für cis Männer.

Nach dem Konzept FLINTA* für FLINTA* wird die Fahrradwerkstatt von FLINTA* Personen geleitet und besucht. Sie führen Workshops zu unterschiedlichen Fahrrad- und FLINTA** relevanten Themen durch und haben reguläre Öffnungszeiten, welche je nach Semester und Andrang variieren werden. So würde ein neuer Ort des Austauschs am Campus - und ein niedrigschwelliges Angebot zum Handwerk der Zweiradmechatronik entstehen.

20 Gerade weiblich sozialisierten Menschen werden vermehrt keine handwerklichen Fähigkeiten vermittelt, weshalb hier oft eine gesellschaftlich bedingte Kompetenzlücke entsteht. Eine sichere Lernumgebung auf Augenhöhe, in der sie von anderen FLINTA* Personen lernen können ist somit nicht nur sehr wichtig, sondern auch deutlich leichter zugänglich und empowernder für sie. Genderqueere Menschen werden in öffentlichen Räumen oft nicht in ihrer Identität anerkannt oder respektiert und benötigen somit ebenfalls Schutzräume. Beide Personengruppen sind für Ihre Autonomie und Sicherheit vermehrt auf das Fahrrad als Fortbewegungsmittel angewiesen und brauchen somit einen sicheren, zugänglichen Raum, in dem sie sich um diese kümmern können und sich hierfür Kompetenzen aneignen können.

Das Fahrradwerkstatt Projekt wird in den Räumlichkeiten und zukünftig zur Verfügung stehenden Hausmeister Gärten des Green Office stattfinden und eventuell den Showroom im Erdgeschoss der Mensa mit nutzen.

Bereits jetzt gibt es etwa 15 interessierte Personen, die einer WhatsApp-Gruppe beigetreten sind und grundsätzlich Interesse daran haben, in der Fahrradwerkstatt mitzuarbeiten oder sich anderweitig an ihr zu beteiligen.

30 Geplant ist ein Ausbildungsprozess mit acht Terminen, der in Zusammenarbeit mit der Fahrradwerkstatt der TU durchgeführt werden soll. Nach Abschluss dieser Ausbildung werden zwei Personen ausgewählt, die anschließend fest in die Schichten der FLINTA* Fahrradwerkstatt eingeplant werden. Zusätzlich können alle, die ebenfalls Interesse daran haben, sich in der Werkstatt und dessen Schichten zu beteiligen, freiwillige Schichten oder Aufgaben übernehmen.

Kostenübersicht: Werbung 200 €

Mitarbeitende - 2 Personen (monatlich) 150 € pro Person

Werkzeuge 1300 €

Materialkosten 1200 €

Transporter Mietpreis 50 €

Insgesamt wären es ca. 2750 € einmalige Ausgaben und 300 € zusätzliche monatliche Ausgaben. Für das Sommersemester wären es also 3.650 €.

Abstimmung FLINTA* Fahrradwerkstatt

Dafür 15

Enthaltung 3

Der Antrag wurde *nicht* angenommen, da er die satzungsgemäße Mehrheit von 16 Ja Stimmen nicht erreicht hat.

Es wird ein GO Antrag auf Rückholung des TOPs FLINTA* Fahrradwerkstatt gestellt.

Keine Gegenrede

Abstimmung FLINTA* Fahrradwerkstatt

Dafür 16

Enthaltung 2

TOP 6.6 AStA Nachantrag – Fashion Revolution Week

Ich, vom AStA Referat für Vielfalt und autonome Interessensvertretung, möchte gerne eine Veranstaltung im Rahmen der Fashion Revolution Week im Glaskasten am Samstag, den 25.04.26 stattfinden lassen. Hierfür wurden bereits 500€ am 20.01.2026 bewilligt. Nun beantrage ich eine Erhöhung auf 700€. [...]

Als ich den ersten Antrag gestellt hatte, waren die Kosten für die Thekenkräfte des Glaskastens noch nicht bekannt. Seitdem habe ich vom Glaskasten-Team eine Summe in Höhe von insg. 220€ für zwei Thekenkräfte für den Tag erhalten.

Bei 500 € bleiben somit noch 80 € für Druckmaterialien + Puffer übrig, was eventuell zu einem finanziellen Engpass führen könnte. Daher benötige ich eine Erhöhung auf 700 €. [...]

Abstimmung Nachantrag zur Fashion Revolution Week, Erhöhung auf 700€

Dafür 16

TOP 6.7 Aufwandsentschädigung studentischer Wahlvorstand

Antragsteller*in: *Sascha Wellmann (F.I.S.H)*

entfällt wegen Änderung der Tagesordnung

TOP 6.8 Eilantrag Kay – Transparenz innerhalb der Studierendenschaft

Der Eilantrag hat sich aus der Beratung auf der Sitzung heraus ergeben, da die Inhalte ursprünglich in einem F.I.S.H. Antrag und als Änderungsantrag dazu vorgelegen haben. Der ursprüngliche F.I.S.H. Antrag wurde vom Antragsstellenden zurück gezogen, kurz bevor es zu einer Abstimmung kommen konnte.

Behandlung des Eilantrags Transparenz innerhalb der Studierendenschaft

Dafür 13

Dagegen 5

Enthaltung 1

Punkt 1: Die Studierendenschaft und ihre Gremien (insb. der AStA und das StuPa) informieren hochschulöffentlich möglichst frühzeitig ggf. mehrfach über entsprechende Ausschüsse, Kommissionen und weiterer Gremien, in denen sich Studiereden einbringen können, in geeigneter Weise. Über zu besetzenden Kommissionen ist auf der Webpräsenz des AStAs zeitnah zu informieren

Punkt 2: Es werden alle bestehenden Protokolle des Studierenden Parlamentes (explizit inklusive der 6. bis 10. Sitzung des 53. Studierenden Parlamentes) und auch die beim Rework der Asta Website entfernten Protokolle dem Studierenden Parlament zur Verfügung gestellt und auf dem Webauftritt des AStA in richtiger zeitlicher Reihenfolge veröffentlicht. Die Protokolle sind bis zum 31.05.2026 zu veröffentlichen.

10

Kayhan Palit (HAI) beantragt den Schluss der Debatte und eine sofortige Abstimmung

GO Antrag auf Schluss der Debatte

Dafür 15

Dagegen 3

Sascha Wellmann (F.I.S.H.) stellt einen Änderungsantrag bevor es zur Abstimmung kommen kann

Änderungsantrag: Streichung von Punkt 2, weil Veröffentlichungen von Protokolle schon in den Ordnungen geregelt ist.

Sascha Wellmann (F.I.S.H.) stellt einen GO Antrag auf Vertagung, bevor der Änderungsantrag zu Streichung von Punkt 2 zur Abstimmung kommen kann.

GO Antrag auf Vertagung

Dafür 5

Dagegen 11

Enthaltung 3

Die Vertagung wurde abgelehnt. Es erfolgt die Abstimmung zum Änderungsantrag von Sascha Wellmann (F.I.S.H.) ohne weitere Aussprache, da dem GO Antrag auf Schluss der Debatte bereits statt gegeben worden ist.

Änderungsantrag mit Punkt 1, Streichung von Punkt 2

Dafür 1

Dagegen 13

Enthaltung 4

Der Änderungsantrag wurde abgelehnt.

Abstimmung des unveränderten von Kayhan eingereichten Antrags Transparenz innerhalb der Studierendenschaft

Dafür 13

Dagegen 4

Enthaltung 2

Der Antrag wurde angenommen.

TOP 7 Rückblick aus dem AStA _____

Die Redeleitung wird vom Präsidium an den AStA übertragen.

Der AStA bemängelt durchwachsene AStA Besetzung. Anwesenheit bei AStA Sitzungen war wackelhaft, dies erschwert den aktiven AStA Mitgliedern die Arbeit. Es wird befürwortet dem AStA eine Geschäftsordnung zu geben.

Übergabe und QA muss verbessert werden. Einarbeitung war zu begrenzt.

Mitglieder des AStAs schlagen eine Art Vorsitz vor.

TOP 8 Umgang untereinander und innerhalb der Studierendenschaft _____

entfällt wegen Änderung der Tagesordnung

10 TOP 9 Rückblick Hochschulaktionstag 2026 / Ausblick weiterer Protest _____

entfällt wegen Änderung der Tagesordnung

TOP 10 Information und Verschiedenes

Jo Dietze (fzs e.V. Vorstand) informiert über Tätigkeiten und Angebote des fzs für Vollmitglieder. Unter anderem kann sich auf eine Reise im Juni zum Europaparlament in Brüssel beworben werden. Frist hierfür ist der 25.03.2026.

22:59 Uhr **Ende der Sitzung**

AG Design

Mirjam Moser und Nikta Kazemi

Telefon: 06151 533 5633

E-Mail: design@asta.h-da.de

Datum: 14.04.2026

AG Design – Rechenschaftsbericht Amtszeit

Liebes StuPa Präsidium,

im Folgenden eine Liste der Aufgaben, die ich als Teil der AG-Leitung Design in meiner Amtszeit erfüllt habe:

- Ich habe folgenden Artikel für das ASTA Wiki verfasst: <https://wiki.asta.h-da.de/asta/ag-design>
- Als Aufgabenbereich der AG habe ich Designs erstellt für...:
 - Projekte des ASTAs:
 - Flyer für Mobilitätsangebote und Kulturangebote für Studierende
 - Awareness-Projekt Referat Vielfalt, Flyer-Design
 - Schöner-Streiten Workshop Referat Vielfalt, Plakat und Post
 - Queer Picnic Plakat
 - die EWO
 - EWO-Party Plakat, Tickets
 - EWO Stadtrally und Campus-Rally, Fragenblätter, Stationenblätter
 - die Hochschulwahlen
 - informativer Klapp-Flyer über die Bewerbungsphase, ebenso als Instagram-Post, Website-Banner, A3 und A2 Plakat
 - Plakat für Hochschulwahlen (+ Flyer, Post)
 - Bearbeitung von Fotos für Ämter-Darstellung
 - den Glaskasten
 - Eventplakate
 - Gutschein-Design
 - Projekte von Personen, extern, für den ASTA
 - Flinta* Fahrradwerkstatt Kick-Off Event Plakat und Post
- Über den vorgegebenen Aufgabenbereich der AG hinaus außerdem:
 - Persönlicher und digitaler Aufruf zur Teilnahme an den Hochschulwahlen
 - Projekte von Fachschaften:
 - Plakate für Fachschaftsentscheidungen (Fachschaft Media, Fachschaft Informatik (Semester Opening, Closing, Halloween, Sommerparty, Offenes Wohnzimmer, Lernabend, ... (alles als Plakat, Post & Websitedesign)))
 - weitere Designs im Rahmen der Events (Getränkemarken, Awareness Info Schilder, Beschriftungen, Timetable, etc.)



- alle Visuals im Rahmen der ESE 2025 von Fsl (Plakate, Infoposts)
- Designberatung bei Fragen (Fachschaft GW, Glaskasten)
- Instagram des AStA (Reposts, Story-posts, Zusammenarbeit mit Fachschaften)
- Promotion von Events (u. A. Plakate drucken & am Campus aufhängen)
- Aushelfen bei Events
 - Glaskasten (Awareness-Team Campus Festival)
 - Fzs-Party (Auf- und Abbau)
 - Studentische Vollversammlung (Promotion, Auf- und Abbau)

Ausblick in die Zukunft:

Es stehen für mich jetzt noch ein paar Aufgaben bezüglich der Fahrradwerkstatt an, dabei kümmere ich mich um Social-Media Präsenz und allgemeine Promotion und Kommunikation für das Projekt, sowie mögliche weitere Aufgaben, die sich noch nach und nach sammeln bzw. herausstellen (Website/Mithilfe in der Orga). Das Design für das erste Event habe ich als AG-Design ausgeführt, den Rest der genannten Aufgaben eher unabhängig vom Amt einfach als eine Person des AStA.

Mein Eindruck der AG als Info für die Eröffnung der neuen Referate:

Die Kernaufgaben der AG-Design umfassen die grafische Gestaltung von verschiedenen Projekten des AStA bzw. dessen Referate und AGs – wie es auf der AStA Website steht gehören dazu standardmäßig Plakate, Flyer, Grafiken, Banner, etc.). Ebenso Kernaufgabe ist die Gestaltung der Hochschulwahl Kampagne. Designs für den Glaskasten kann man je nach Kapazität auch mit reinnehmen, sowie die EWO.

Optional können Designs für Fachschaften erstellt werden; dabei finde ich ganz sinnvoll dass es nicht in den offiziellen Aufgabenbereich fällt, da man als eine oder zwei Personen im Amt bei Anfragen von 12 Fachbereichen möglicherweise ziemlich untergehen könnte.

Allgemein finde ich die Definition des Aufgabenbereichs also ziemlich angemessen, kann so fortgeführt werden.

Bei Fragen meldet euch bei mir!

Künstlerische Grüße
Mirjam Moser (AG-Design)

Rechenschaftsbericht der AG Media

Sommersemester 2026

Liebe Parlamentarier:innen des Studierendenparlaments der Hochschule Darmstadt,

nach einer turbulenten Zeit im vergangenen Jahr blicken wir auf eine Phase der Veränderung und Neuausrichtung zurück. In den letzten Monaten haben wir unsere Arbeit als AG Media kritisch reflektiert und Ach_dasta! als Campus-Medium weiterentwickelt. Dabei war unser Ziel immer, eine Plattform für Austausch zu bieten, die Lebensrealitäten und Perspektiven der Studierenden sichtbar macht und Beteiligung am politischen Diskurs ermöglicht.

Die Bedeutung von Ach_dasta! als journalistisches Medium

Gerade in politisch und gesellschaftlich angespannten Zeiten wird deutlich, wie wichtig unabhängiger Journalismus ist. In diesem Kontext versteht sich Ach_dasta! als journalistisches Medium mit einem klaren Fokus auf die Hochschule und das studentische Leben – von Studierenden für Studierende. Besonders relevant ist dabei unsere niedrigschwellige Struktur: Studierende können sich unkompliziert einbringen, erste journalistische Erfahrungen sammeln und eigene Themen setzen. Gleichzeitig werden Beiträge bei uns vergütet – das drückt nicht nur Wertschätzung für die geleistete Arbeit aus, sondern schafft auch die Möglichkeit, dass sich mehr Studierende aktiv beteiligen können, unabhängig von ihrer finanziellen Situation. Damit trägt Ach_dasta! konkret zur Stärkung des politischen Engagements unter Studierenden bei und schafft Räume, in denen Meinungsbildung stattfinden kann.

Veränderungen und Entwicklungen im vergangenen Jahr

Im letzten Jahr hat sich innerhalb der Redaktion einiges verändert. Sichtbarstes Ergebnis ist der Relaunch unseres Designs: Beiträge und Website präsentieren sich seit dem Wintersemester 2025/2026 in einem neuen, modernen Layout. Inhaltlich haben wir zudem einen stärkeren Fokus auf hochschulpolitische Themen gelegt und reagieren damit auf den Bedarf nach mehr Einordnung rund um Prozesse und Entscheidungen an der Hochschule. Parallel dazu haben wir unsere Vernetzung innerhalb des AStAs intensiviert, was die Zusammenarbeit deutlich erleichtert und uns einen besseren Überblick über die Entwicklungen an der Hochschule ermöglicht hat. Diese engere Einbindung bildet die Grundlage für die aktuelle Umstrukturierung der Redaktion, mit der wir die Arbeit von Ach_dasta! auf eine stabilere Basis stellen wollen.

Redaktionelle Situation und Ausblick

Die Redaktion besteht derzeit aus einer Leitung und vier Redakteur:innen. Diese Größe ermöglicht eine gute Arbeitsteilung und eine strukturiertere Umsetzung von Projekten. Um die Kontinuität langfristig zu sichern, suchen wir aktuell zwei neue Redaktionsmitglieder sowie eine neue Leitung. Mit dieser neu aufgestellten Struktur planen wir, wieder regelmäßig Beiträge zu veröffentlichen und die hochschulpolitische Ausrichtung konsequent weiterzuentwickeln. Außerdem nehmen wir regelmäßige offene Redaktionstreffen wieder auf, um neue Interessierte einzubinden und den Austausch in der Studierendenschaft zu fördern. Auch gäbe es die Idee mal eigene kleine Events und Veranstaltungen wie z.B. Workshops zu organisieren.

Fazit

Wir blicken optimistisch auf das kommende Semester und freuen uns darauf, mit einer in Teilen neuen Redaktion und einer klareren inhaltlichen Ausrichtung in die nächste Phase von Ach_dasta! zu starten. Gerade im hochschulpolitischen Kontext sehen wir die Notwendigkeit, Themen verständlich aufzubereiten und unterschiedliche Perspektiven sichtbar zu machen. Mit unserer Arbeit möchten wir dazu beitragen, das Studierende sich angesprochen fühlen und motiviert werden, sich einzubringen und mitzudiskutieren. Ach_dasta! soll dabei nicht nur berichten, sondern auch die Beteiligung stärken und Räume öffnen.

Wir freuen uns darauf!

Bei Fragen erreicht ihr uns unter media@asta-hda.de.

Katarina Neher, Leitung AG Media

AG Technik & Infrastructure

Philipp Klemstein & Alexander Klingbeil

tech-support@asta.h-da.de



13.04.2025

Rechenschaftsbericht 30.11.2025 – 13.04.2026

Liebes StuPa, im Folgenden sind meine Tätigkeiten stichpunktartig aufgeführt.

- Technische Betreuung von Veranstaltungen mit Licht- und Tontechnik
- Organisation, Ausgabe und Inventarverwaltung der AStA-Technik sowie weiterer Veranstaltungsausstattung
- Durchführung kleinerer Reparaturen und Pflegearbeiten an Technik und Ausrüstung bei unsachgemäßer Rückgabe oder Abnutzung
- Einrichtung und Konfiguration der neu angeschafften mobilen, akkubetriebenen Lichttechnik mit Fokus auf Laien freundliche Bedienung
- Organisation und Erstellung der Ausleihbedingungen für die neue Lichttechnik
- Neuer Kommunikationsweg eingerichtet um leichter Ausleihen und Rückgaben zu planen
- Erstellung eines Inventarhandbuchs um die vorhandene Technik Laien freundlich und bebildert zu erklären und aufzulisten
- Inventarsystem auf Anny aufbauen (Tool der HDA)
- Auf AStA Website Downloadsbereich erstellt für die Ausleihformulare
 - <https://www.asta-hochschule-darmstadt.de/allgemein/downloads/technikverleih>

Philipp Klemstein & Alexander Klingbeil

Allgemeiner Studierendenausschuss der Hochschule Darmstadt

• Schöfferstraße 3 • 64295 Darmstadt

info@asta-hda.de • www.asta-hochschule-darmstadt.de

Tel. 06151 - 533 5630 (Geschäftsstelle) • Tel. 06151 – 533 5633 (Referent*innen-Räume)

Der Allgemeine Studierendenausschuss (AStA) der Hochschule Darmstadt vertritt die Studierendenschaft der h_da als Körperschaft des öffentlichen Rechts

Rechenschaftsbericht

Referat Campus Dieburg

AStA der Hochschule Darmstadt

Verfasser: Rolf Demir

Referat: Campus Dieburg

13.04.2026

Ersti-Hilfe-Heft

Einen Schwerpunkt meiner Arbeit in den vergangenen Monaten bildete die kontinuierliche Weiterentwicklung des Ersti-Hilfe-Hefts. Das Heft dient als zentrales Informations- und Orientierungsmedium für alle neuen Studierenden am Campus Dieburg und bündelt sämtliche relevanten Informationen für den Studieneinstieg.

Die redaktionelle und inhaltliche Überarbeitung ist bereits weit fortgeschritten; einzelne Kapitel befinden sich derzeit noch in der Finalisierung. Inhaltlich ist das Heft so konzipiert, dass es alle wesentlichen Informationen enthält, die für Erstsemester studien- und alltagsrelevant sind – von AnsprechpartnerInnen an der Hochschule über Beratungsangebote und Services bis hin zu praktischen Hinweisen zum Leben in Dieburg.

Die Gültigkeit des Hefts ist bewusst auf das gesamte Jahr bis 2027 ausgelegt. Damit fällt die Laufzeit mit der neuen Periode des Fachschaftsrats sowie weiterer studentischer Gremien zusammen, was eine konsistente und langfristige Nutzbarkeit sicherstellt. Nach Abschluss der redaktionellen Arbeiten ist die Veröffentlichung in gedruckter und digitaler Form vorgesehen.

Kooperationen mit lokalen Gastronomiebetrieben

Im Berichtszeitraum konnten zwei neue Kooperationen mit Bars in Dieburg grundsätzlich verbindlich vereinbart werden. Ziel dieser Partnerschaften ist es, Studierenden am Campus Dieburg attraktive Vergünstigungen und ein erweitertes studentisches Freizeit- und Vernetzungsangebot im direkten Campusumfeld zu ermöglichen.

Die Eckpunkte der beiden Kooperationen stehen, einzelne Detailfragen - insbesondere zur konkreten Ausgestaltung der Vergünstigungen, zur Laufzeit sowie zu den kommunikativen Begleitmaßnahmen - werden derzeit noch final abgestimmt. Mit einem vollständigen Abschluss und dem Start der Kooperationen wird zeitnah gerechnet.

Erstsemesterbegrüßung

In der vergangenen Woche fand am Campus Dieburg die offizielle Erstsemesterbegrüßung vom Fachbereich Wirtschaft statt. Ergänzend zum zentralen Programm der Hochschule habe ich eine separate Aktion im Namen des AStA durchgeführt, um die Erstsemester persönlich willkommen zu heißen und auf die Angebote der studentischen Selbstverwaltung aufmerksam zu machen.

Im Rahmen dieser Aktion wurden Goodies aus unserem Bestand an die neuen Studierenden verteilt. Die Aktion diente sowohl der unmittelbaren Begrüßung als auch dem Aufbau eines

ersten persönlichen Kontakts zwischen Erstsemestern und dem AStA. Die Rückmeldungen der Studierenden waren durchweg positiv.

Kooperationsveranstaltungen mit Red Bull in der Klausurenphase

Im Februar und im März konnten in Kooperation mit Red Bull zwei Aktionen am Campus Dieburg realisiert werden. Beide Termine fielen bewusst in die besonders belastungsintensive Klausurenphase, um Studierende in einer arbeitsreichen Phase gezielt zu unterstützen.

An beiden Terminen wurden Red-Bull-Dosen an den zentralen Lernorten des Campus kostenlos an Studierende ausgegeben. Die Aktionen stießen auf sehr positive Resonanz...

Ausblick

In den kommenden Wochen liegt der Schwerpunkt meiner Tätigkeit auf der Finalisierung und Veröffentlichung des Ersti-Hilfe-Hefts sowie auf dem endgültigen Abschluss der beiden Bar-Kooperationen. Darüber hinaus werden die erfolgreichen Formate, die Aktionen während der Klausurenphase und die AStA-Präsenz bei studentischen Veranstaltungen etabliert wurde, fortgeführt und weiterentwickelt.

Ein weiterer Fokus liegt auf dem Ausbau der Sichtbarkeit des Referats Campus Dieburg und auf der Stärkung der Zusammenarbeit mit dem Fachschaftsrat sowie weiteren studentischen AkteurInnen am Standort.

Liebe Grüße

Rolf Demir

Referent Campus Dieburg – AStA Hochschule Darmstadt

Hallo,

hier eine kurze auflistung relevanter Dinge die ich seit dem 09.03.2026 fuer das Referat Digitale Entwicklung & Management gemacht habe:

- Openslides weiter basteln:
Anmelden funktioniert inzwischen, nur ist noch fraglich wie die Provisionierung dort funktionieren soll.
- Passwort manager installiert:
Aktuell nur fuer Kreaturen im AStA Zugaenglich, soll aber nach einer Testphase fuer alle Studentischen Gremien zugaenglich gemacht werden.
- Semestergespraech mit dem Hochschulpraesidium vorbereiten und teilnehmen:
Wir konnten herausfinden dass die Hochschule 30.000 Eur pro Jahr fuer Office 365 fuer Studys zahlt. Ausserdem soll es ab dem Wintersemester einen neuen Study Ausweis geben (<https://edutap.eu>)

Ausserdem hier noch ein paar Gedanken zum Referat selber. Das soll allerdings nur eine kurze zusammenfassung, und explizit **nicht** ein Gespraech / Feedback aus dem AStA im Sinne der Satzung sein.

Im Zuge des Referats habe ich rueckblickend vorallem mit der Technischen Seite zeit verbracht. Also Dienste aufsetzen und (sehr vereinzelt) Rueckfragen dazu beantworten. Da ich die bestehenden Strukturen erst noch verstehen musste, ist diese einrichtung groesstenteils an den Strukturen vorbei passiert. Ich haette mir eigentlich mehr zusammenarbeit mit den Gremien gewuenscht. Selber habe ich aber auch nicht viel getan um proaktiv die Digitalisierung der Studierendenschaft voranzutreiben. Nur die Mittel zur verfuegung stellen ist vermutlich einfach nicht ausreichend. Ausserhalb der AStA IT-Services Sparte habe ich an dem Cozy Tech Event mitgewirkt. Hier haette ich eigentlich doch Lust mehr Events dieser Art, oder generell Politische Bildung, zu machen. Abschliessend kann ich sagen dass es wohl noch viel zu tun gibt. Und dass ich eigentlich keine Lust habe das weiterhin alleine zu machen :)

Liebe Gruesse,
Liv Tegeler

AStA h_da - Ref. Digitale Entwicklung & Management



AStA der Hochschule Darmstadt, Schöfferstraße 3, 64295 Darmstadt

An das 54. Studierendenparlament der
Hochschule Darmstadt

Referat EUt+
Natalia Dizer
E-Mail: eutplus@asta.h-da.de

Datum: 15.04.2026

Rechenschaftsbericht

Sehr geehrte Mitglieder des 54. Studierendenparlaments,

anbei erhaltet Ihr den Bericht über meine bisherige Amtszeit im Referat EUt+ (Beginn: August 2025). Zur transparenten Darstellung der Aufgabenbereiche und der Struktur der Allianz wurde ein Wiki erstellt, welches bereits öffentlich einsehbar ist.

Meine Arbeitsschwerpunkte umfassten primär folgende Punkte:

1. **Öffentlichkeitsarbeit im Student Board:** Proaktive Gestaltung von Kommunikationsformaten zur Steigerung der Sichtbarkeit des Student Boards (Social Media). Zudem erfolgte eine enge kommunikative Kooperation mit anderen Partnern und Projekten, wie etwa dem Green Office.
2. **Strukturelle Weiterentwicklung:** Kontinuierliche Verbesserung der internen Informations- und Arbeitsstrukturen.
3. **Internationale Repräsentanz (FOREU4ALL):** Vertretung der EUt+ innerhalb der Initiative FOREU4ALL (Netzwerk aus 73 Allianzen). Dies beinhaltet die Teilnahme an monatlichen Fachsitzungen, unter anderem zu den Themen Governance und Mobilität sowie die Teilnahme an Austauschreisen zur Förderung der Allianzen-Gemeinschaft und des Best-Practice-Transfers.
4. **Strategisches Monitoring:** Unterstützung bei der Überprüfung der jährlichen Zielerreichung, auch über die Kernaufgaben des Student Boards hinaus.

Für das Jahr 2026 habe ich mir folgende Ziele gesetzt, um die Verstetigung und Sichtbarkeit des Referats zu sichern:

1. **Etablierung eines EUt+ Onboarding-Systems:** Da im kommenden Jahr viele erfahrene Studierende aus ihren Ämtern ausscheiden, ist die Sicherung von Erfahrungswissen essenziell. Ich werde ein strukturiertes Onboarding-System initiieren, um neuen Studierenden den Einstieg zu erleichtern. Ziel ist es, laufende Prozesse sowie geplante Projekte lückenlos zu dokumentieren und so den Wissenstransfer innerhalb der Allianz nachhaltig zu gewährleisten.
2. **Stärkung der Sichtbarkeit und Identität:** Mein Ziel ist es, das Bewusstsein für EUt+ sowohl auf dem Campus als auch im digitalen Raum weiter zu schärfen. Dabei soll die hda (Hochschule Darmstadt) als tragende Säule und aktiver Standort der Allianz noch deutlicher positioniert und für die Studierendenschaft greifbarer gemacht werden.
3. **Nachfolgeplanung und Amtssicherung:** Um die Kontinuität der Arbeit im Referat EUt+ sicherzustellen, werde ich frühzeitig mit der Suche und Akquise einer geeigneten Nachbesetzung beginnen. Eine strukturierte Übergabe ist für mich Priorität, damit die bisherigen Erfolge und Netzwerke ohne Qualitätsverlust fortgeführt werden können.

AStA Hochschule Darmstadt
Campus Darmstadt
Schöfferstraße 3
64295 Darmstadt

Geschäftsstelle Darmstadt
Tel.: 06151 533 5630
info@asta.h-da.de
Referent*innen Raum
Tel.: 06151 533 5633

AStA Hochschule Darmstadt
Campus Dieburg
Max-Planck-Straße 2
64708 Darmstadt

Geschäftsstelle Dieburg
Tel.: 06151 533 5631
dieburg@asta.h-da.de
Referent*innen Raum
Tel.: 06151 533 5634



Sollten Rückfragen zu einzelnen Punkten bestehen oder der Wunsch nach einer weiteren Konkretisierung vorliegen, stehe ich gerne für einen Austausch zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen,
Natalia Dizer

AStA Hochschule Darmstadt
Campus Darmstadt
Schöffersstraße 3
64295 Darmstadt

Geschäftsstelle Darmstadt
Tel.: 06151 533 5630
info@asta.h-da.de
Referent*innen Raum
Tel.: 06151 533 5633

AStA Hochschule Darmstadt
Campus Dieburg
Max-Planck-Straße 2
64708 Darmstadt

Geschäftsstelle Dieburg
Tel.: 06151 533 5631
dieburg@asta.h-da.de
Referent*innen Raum
Tel.: 06151 533 5634



AStA der Hochschule Darmstadt, Schöfferstraße 3, 64295 Darmstadt

An das 55. Studierendenparlament der
Hochschule Darmstadt

Referat EUt+

Tilman Eckert

Telefon: 06151 533 5633

E-Mail: eutplus@asta.h-da.de

Datum: 13.04.2026

Rechenschaftsbericht Referat EUt+

In der Amtszeit wurden von mir neben den regulären Aufgaben und Verpflichtungen in Folge eines AStA-Referats folgende Aktivitäten durchgeführt, um die Realisierung meiner Kernaufgaben zu ermöglichen:

- Konsequente Teilnahme an den zweiwöchig stattfindenden Student Board Jour-fixes.
- Teilnahme an den EUt+ Wochen in Darmstadt, Cluj-Napoca, Riga um die Sichtweise der Studierenden der h_da in die Entwicklung der Hochschul-Allianz einfließen zu lassen.
- Beantwortung von Anfragen seitens einzelner EUt+ Work Packages oder des Secretariat General, wie z.B. Feedback für das Review mit der EU-Kommission.
- Mitarbeit in weiteren studentisch besetzten Gremien der Hochschule Darmstadt mit Internationalem Bezug wie z.B. Senatsausschuss Internationalisierung.
- Zusammenarbeit mit zentralen Organisationseinheiten der Hochschule mit Auslands- oder Nachhaltigkeitsbezug wie International Office und Green Office.
- Teilnahme an Gremien und Veranstaltungen mit Bezug zur europäischen (Bildungs-)Politik außerhalb der Hochschule.
- Vernetzung mit anderen Hochschulen und Hochschulallianzen für den Ausbau der Zusammenarbeit und Förderung des Wissensaustausches in der europäischen Hochschullandschaft.
- Unterstützung bei Organisation und Durchführung der EUt+-Darmstadt Week.
- Teilnahme an Workshops und Konferenzen mit Bezug zur europäischen Hochschullandschaft.
- Aufstellung zur Wahl und Annahme des Amtes des stellv. Vorsitzes des Student Boards von EUt+.
- Mitarbeit im Steering Committee von EUt+ zur Sicherstellung der studentischen Perspektive in strategischen Entscheidungen der Allianz.
- Unterstützung von Projekten anderer AStA Referate sofern möglich.

Ich gehe sehr gerne bei Interesse und auf Anfrage detaillierter auf Punkte ein. Im Interesse eines effizienteren Arbeitens für alle beteiligten wurde auf weitere Details verzichtet.

Mit freundlichen Grüßen

Tilman Eckert

Referat EUt+

AStA Hochschule Darmstadt
Campus Darmstadt
Schöfferstraße 3
64295 Darmstadt

Geschäftsstelle Darmstadt
Tel.: 06151 533 5630
info@asta.h-da.de
Referent*innen Raum
Tel.: 06151 533 5633

AStA Hochschule Darmstadt
Campus Dieburg
Max-Planck-Straße 2
64708 Darmstadt

Geschäftsstelle Dieburg
Tel.: 06151 533 5631
dieburg@asta.h-da.de
Referent*innen Raum
Tel.: 06151 533 5634



AStA der Hochschule Darmstadt, Schöfferstraße 3, 64295 Darmstadt

Referat Fachschaften

Gabriel Becker

Telefon: 06151 533 5633

E-Mail: fachschaften@asta.h-da.de

Datum: 13.04.2026

Rechenschaftsbericht April 2026

Liebes neues Studierendenparlament,
anbei meine Projekte im April:

Teilnahme an Sitzungen der FSRs GW und BU

- Unterstützung beim Aufbau neuer Routinen.
- Kennenlernen und den AStA als Ansprechpartner für jegliche Tipps vorgestellt.

HessHG Novellierung (gemeinsam mit Ralph)

- Forderungskatalog zur HessHG-Novellierung erarbeitet und ans HMWK übermittelt.
- Kernforderungen: Abschaffung des Verwaltungskostenbeitrags (§ 62), studentische Vizepräsidentschaft, studentisches Mitglied im Hochschulrat (§ 48), stärkere Vertretung im Senat (§ 42), Schutz der QSL-Mittel-Zweckbindung (§ 16). Dazu wurde eine Pressemitteilung verfasst und verschickt.

Weiterhin: Redaktionelle Pflege des Wiki der Studierendenschaft

vor allem Überarbeitung und Feedback zu Artikeln anderer sowie Support in der Wiki-Austauschgruppe.

Planung der Fachschaftenkonferenz (FSK) am 17.04.

AStA Hochschule Darmstadt
Campus Darmstadt
Schöfferstraße 3
64295 Darmstadt

Geschäftsstelle Darmstadt
Tel.: 06151 533 5630
info@asta.h-da.de
Referent*innen Raum
Tel.: 06151 533 5633

AStA Hochschule Darmstadt
Campus Dieburg
Max-Planck-Straße 2
64708 Darmstadt

Geschäftsstelle Dieburg
Tel.: 06151 533 5631
dieburg@asta.h-da.de
Referent*innen Raum
Tel.: 06151 533 5634



Neben den Fachschaftsräten auch mit den Gästen - Wolfgang Rettich (Leiter Studierendenwerk) und Prof. Dr. Matthias Vieth (Vizepräsident Studium, Lehre und studentische Angelegenheiten)

Außerdem habe ich am 09.04. am AStA-Präsidiumsgespräch teilgenommen.

Danke für das Vertrauen und die Zusammenarbeit in dieser Amtszeit. Ich würde meine Projekte im kommenden Semester gerne weiterführen.

Beste Grüße

Gabriel

AStA Hochschule Darmstadt
Campus Darmstadt
Schöfferstraße 3
64295 Darmstadt

Geschäftsstelle Darmstadt
Tel.: 06151 533 5630
info@asta.h-da.de
Referent*innen Raum
Tel.: 06151 533 5633

AStA Hochschule Darmstadt
Campus Dieburg
Max-Planck-Straße 2
64708 Darmstadt

Geschäftsstelle Dieburg
Tel.: 06151 533 5631
dieburg@asta.h-da.de
Referent*innen Raum
Tel.: 06151 533 5634

Rechenschaftsbericht: AStA-Referat Finanzen

Sehr geehrtes Studierendenparlament,

nachstehend mein Rechenschaftsbericht für die Parlamentssitzung am 21.04.2026.

Da das StuPa-Präsidium bzgl. dieses Rechenschaftsberichts darauf hingewiesen hat, dass er auch genutzt werden wird, die Gestaltung der neuen Referate zu unterstützen, gehe ich neben den üblichen Aspekten etwas mehr auf die gesamthaften Tätigkeiten des Finanzreferats und meine Wünsche für die Ausgestaltung des zukünftigen Finanzreferats ein.

Zunächst in Kurzform die Arbeiten in letzter Zeit: Die Erstellung eines einheitlichen Leitfadens für Finanzanträge und Erstattungen ist in den finalen Zügen und wird im Rahmen der AStA Wiki Beiträge veröffentlicht. Optimistisch würde ich sagen, sind diese Beiträge und Leitfäden zum Zeitpunkt der StuPa-Sitzung bereits in Teilen online verfügbar.

Des Weiteren stehe ich aktuell im Austausch mit Kulturstätten in Darmstadt, Dieburg und Umgebung und hoffe, das Kulturticket mit neuen Partnerschaften ausweiten zu können. Mit Rückmeldungen halten sich diese Einrichtungen leider etwas zurück.

Im Rahmen der fzs MV habe ich zudem bei Auf- und Abbau unterstützt.

Zum Kerninhalt des Referats und den Hinweisen/Wünschen zur Ausgestaltung dieses Jahr: Das Finanzreferat ist v.a. mit der Beratung von Studierenden, Externen, Fachschaftler:innen, usw. beschäftigt. Es kommen viele Emails rein mit Fragen zu Antrags-, Erstattungs- und Buchungsprozessen. Zudem prüft das Finanzreferat die Abläufe der Finanzen der Studierendenschaft und steht für das StuPa und andere Gremien für eine transparente Darstellung der Finanzen zur Verfügung. Dabei entwickelt das Finanzreferat in Teilen zu einer Art Verwalter, was zum einen sinnvoll und erstrebenswert, zum anderen aber auch nur Teil des eigentlichen Aufgabenfelds darstellt.

In den vergangenen Wochen hat sich in Teilen des StuPas und AStAs zunehmend ein Interesse an einer systematischen Transformation der studentischen Selbstverwaltung ergeben; dies war auch bereits auf mehreren AStA- und StuPa-Sitzungen Thema. Ansätze wie AStA-Vorstand als Werkstudis, neue Kernreferate, etc. sind diskutiert und z.T. schon umgesetzt. Insgesamt wird dabei v.a. nach mehr Kontinuität und System innerhalb der studentischen Selbstverwaltung gesucht, die durch regelmäßige Wechsel und nicht-funktionierende interne Systeme nicht so funktioniert, wie man sich das wünscht.

Um mehr Kontinuität, Stabilität und einen handlungsfähigen AStA wiederherzustellen, halte ich es für sinnvoll, einen systemischen Transformationsprozess einzuleiten. Dabei sollen alle relevanten Stakeholder beteiligt und alle Meinungen eingeholt werden. Hier sehe ich eine zentrale Aufgabe des zukünftigen Finanzreferats in Zusammenarbeit mit den anderen Referaten, dem StuPa und der AStA-Geschäftsstelle. Ein Übergang zu bspw. einem vorstandsgeführten AStA mit mehr Kompetenzen ist keine kurzfristige Umstellung, sondern verlangt auf allen Ebenen (Personal, Infrastruktur, Systeme, Finanzierung, Satzungen, etc.) extensive Weichenstellung.

Dabei sollte zudem die Verantwortung des AStAs und des StuPas als Arbeitgeber und Organisation nicht vernachlässigt werden. Risikomitigation, Personalbegleitung, organisationelle

Prozesse, finanzieller Überblick, uvm. müssen sichergestellt sein und stellen eigentlich Grundsätze einer funktionierenden Organisation dar.

Unabhängig (aber mitgedacht) von den o.g. Hinweisen möchte ich mich für die kommende Amtszeit wieder zur Wahl stellen und sehe mich mit bereits tiefgreifendem Wissen über die Strukturen und Wirkweisen der Finanzen und des AStAs als eine geeignete Person, die so eine Transformation angehen und maßgeblich prägen kann.

Für weitere Anregungen und Ideen bin ich wie immer offen. Planmäßig stehe ich auf der StuPa-Sitzung am 21.04. für eure Fragen und beratend zur Verfügung.

Beste Grüße
Joschah Fetsch
AStA-Finanzreferat



AStA der Hochschule Darmstadt, Schöfferstraße 3, 64295 Darmstadt

An das 54. Studierendenparlament
der Hochschule Darmstadt
5. Sitzung

Referat Hochschulpolitik
Rebekka Carlow

E-Mail: hochschulpolitik@h-da.de

Datum: 13.04.2026

Rechenschaftsbericht

Sehr geehrtes 54. Studierenden-Parlament,

im Folgenden beschreibe ich sowohl meine bisherigen Tätigkeiten als auch meine Pläne für die Zukunft. Da signalisiert worden ist, dass der Rechenschaftsbericht nicht für die Informationsweitergabe genutzt werden soll, erfolgen diesbezüglich keine Erläuterungen mehr. Falls Interesse besteht, was auf verschiedenen Sitzungen besprochen worden ist oder was der Stand von verschiedenen Themen ist, gerne nachfragen.

AStA Wiki

<https://wiki.asta.h-da.de/asta/referat-soziales/studienfinanzierung> (work in progress)

<https://wiki.asta.h-da.de/asta/mitgliedschaften/lak-hessen>

Ich habe beide Seiten erstellt und geschrieben. Die Seite zur Studienfinanzierung ist noch nicht ganz fertig – das Thema ist riesig und beinhaltet sehr viele Möglichkeiten und Aspekte, die berücksichtigt werden müssen. Zusätzlich will ich unsere Seite auch noch mit der Seite des fzs Wikis abgleichen.

Sozialumfrage

Die meiste Zeit habe ich während der Semesterferien an der Sozialumfrage gearbeitet. Ziel ist es, dass die Umfrage bis Ende April (ggf. bereits nächste Woche) fertig ist, sodass sie dann im Mai verschickt und promotet werden kann. Hierzu werde ich mich dann noch mit der AG Öffentlichkeitsarbeit abstimmen. Sofern der AStA es als sinnvoll erachtet, könnte man das Projekt auch nochmal über Plakate mit QR-Codes bewerben.

Sobald die Umfrage fertig ist, werde ich einen Testlink an die Mitglieder des AStA und das StuPa-Präsidium schicken. Dieser kann gerne mit dem Parlament geteilt werden, damit ihr das Ergebnis einsehen und ggf. nochmal Feedback geben könnt, bevor das Ganze live geht.

AStA Hochschule Darmstadt
Campus Darmstadt
Schöfferstraße 3
64295 Darmstadt

Geschäftsstelle Darmstadt
Tel.: 06151 533 5630
info@asta-hda.de
Referent*innen Raum
Tel.: 06151 533 5633

AStA Hochschule Darmstadt
Campus Dieburg
Max-Planck-Straße 2
64708 Darmstadt

Geschäftsstelle Dieburg
Tel.: 06151 533 5631
dieburg@asta-hda.de
Referent*innen Raum
Tel.: 06151 533 5634

LAK

Die LAK strebt ein weiteres Treffen mit Herrn Gremmels an. Dieses sollte ursprünglich Anfang März stattfinden, ist nun jedoch zum zweiten Mal auf den 15.04. verschoben worden. Ich habe an diversen Vorbereitungstreffen teilgenommen und werde auch an dem Termin selbst teilnehmen, sofern er nicht erneut verschoben wird.

Fzs Länderrat

Im fzs Länderrat arbeiten wir aktuell an einem von mir angestoßenen Forderungspapier für die Hochschulgesetze in den jeweiligen Bundesländern. Das Ganze soll nach Fertigstellung als Stellungnahme und Pressemitteilung veröffentlicht und dann auch in den AS eingebracht werden. Weiterhin werde ich diese Forderungen, nach Fertigstellung, an das h_da-Präsidium schicken, um abzusprechen, was davon vielleicht auch ohne Gesetzesänderung experimentell umsetzbar wäre.

Was ich gemacht habe

- Vernetzung auf Landes- und Bundesebene durch aktive Mitarbeit bei LAK und fzs Länderrat
- Kampagnen gegen die Kürzungen im Hochschulpakt
- Kooperationsbestrebungen mit der TU
- Themen Deutschlandsemesterticket und studentische Forderungen an die Hochschulgesetze platziert, verfolgt und ausgearbeitet
- Unterstützung bei der Veranstaltung der stud. Vollversammlung
- Design und Programmierung der Sozialumfrage

Das Referat Hochschulpolitik im 55. StuPa

HoPo ist ein wichtiges Thema, was auch weiterhin relevant sein wird (daher ja auch „Kern“referat). HoPo enthält viele verschiedenen Aspekte und Themen, die man angehen kann und sollte. Ein ASTA-Referat ist allerdings kein Vollzeitjob und wird nie alles zu 100 % abdecken können. Damit ein zukünftiges Referat auch eigene Impulse setzen kann, wäre es wichtig, dass einzelne Personen im StuPa dem Referat seine Aufgaben nicht vordiktieren. Natürlich können im StuPa per Abstimmung Schwerpunkte gesetzt werden. Dies sollte dem Referat jedoch nicht die Möglichkeit nehmen, eigene Entscheidungen zu treffen und selbst Prioritäten zu setzen. Auch wäre es m.E. wichtig, zu betonen, dass manche Themen nicht nur HoPo, sondern auch andere Referate bzw. den ganzen ASTA etwas angehen. Bspw. die Kampagne Schlussverkauf Bildung ist sowohl HoPo als auch Soziales. Und Großaktionen wie Demos können schwer von einer Person alleine organisiert werden. Es wäre daher wichtig, zum einen die Erwartungshaltung des

ASTA Hochschule Darmstadt
Campus Darmstadt
Schöfferstraße 3
64295 Darmstadt

Geschäftsstelle Darmstadt
Tel.: 06151 533 5630
info@asta-hda.de
Referent*innen Raum
Tel.: 06151 533 5633

ASTA Hochschule Darmstadt
Campus Dieburg
Max-Planck-Straße 2
64708 Darmstadt

Geschäftsstelle Dieburg
Tel.: 06151 533 5631
dieburg@asta-hda.de
Referent*innen Raum
Tel.: 06151 533 5634



StuPa an das Referat klar festzuschreiben, dabei aber auch in einem realistischen Rahmen zu bleiben und zu betonen, dass der AStA zusammenarbeiten soll. Dabei ist auch anzumerken, dass je mehr Zeit das Referat mit Rechtfertigung und Stellungnahmen verbringt, desto weniger Zeit für die Umsetzung von neuen oder anderen Projekten bleibt.

Ich fände es unglaublich wichtig, dass dem Referat zukünftig Raum gelassen wird, sich mehr in der LAK zu engagieren. Die LAK setzt sich aus den ASten aller Hochschulen in Hessen zusammen und ist leider aktuell dabei, auseinanderzufallen, da es nicht genug Leute gibt, die aktiv mitarbeiten. Luc macht den Vorsitz nur noch bis Oktober. Wenn sich bis dahin nicht neue Leute finden, die das Projekt vorantreiben, gibt es die LAK bald nicht mehr (oder zumindest nicht in einer ernstzunehmenden Form). Und das wäre extrem schade, da sie uns Studierenden in Hessen eine Plattform bietet, über die wir mit Parteien und dem Land diskutieren und unsere Forderungen einbringen können.

Weiterhin ist der fzs Länderrat ein wichtiges Gremium, um sich bundesweit zu vernetzen und Positionen Hessens (oder der hda) auf Bundesebene einzufordern, sowie Inspiration von Hochschulen anderer Bundesländer zu gewinnen und neue Ideen in die hda einzubringen.

Natürlich gibt es auch weitere Schlagthemen, wie die Finanzierung der Hochschulen, die Konsequenzen der Sparpolitik und wie es auch an der hda strukturell langfristig weitergehen wird. Oder auch das Thema Bafög, Deutschlandsemesterticket (und folglich die Höhe des Semesterbeitrags), Studierendenwerke (und Wohnen), die Vertretung studentischer Beschäftigter, die Novellierung des Hochschulgesetzes in Hessen, etc. Ich hoffe, dass sich eine geeignete Person findet, die sich mit diesen Themen auseinandersetzen möchte und sich auf Landes- und Bundesebene engagiert, um die Position der Studierendenschaft der hda zu verbessern und Gehör zu verschaffen.

Neben Kooperationen mit der TU oder auch anderen Hochschulen, würde ich mir auch mehr inner-AStA Kooperationen wünschen, insbs. mit dem Referat Soziales. Das Thema Nachteilsausgleich müsste dringend angegangen werden.

Zu guter Letzt hoffe ich, dass mein/e Nachfolger/in bemüht ist, die Gremien untereinander zu vernetzen. Bspw. die Kooperation Senat/AStA finde ich sehr wichtig und sinnvoll. Aber auch der Kontakt zu den Fachschaften und Fachbereichsräten sollte in Kooperation mit dem Referat Fachschaften gesucht und erweitert werden.

Studentischer Senats-Discord-Server:

Bei Interesse an Senatsthemen, könnt ihr dem Server gerne beitreten:

<https://discord.gg/cfevFjVusZ>

Protokolle der jeweiligen Senatssitzungen findet ihr hier:

<https://discord.com/channels/1187432594942476468/1232314967605383230>

AStA Hochschule Darmstadt
Campus Darmstadt
Schöfferstraße 3
64295 Darmstadt

Geschäftsstelle Darmstadt
Tel.: 06151 533 5630
info@asta-hda.de
Referent*innen Raum
Tel.: 06151 533 5633

AStA Hochschule Darmstadt
Campus Dieburg
Max-Planck-Straße 2
64708 Darmstadt

Geschäftsstelle Dieburg
Tel.: 06151 533 5631
dieburg@asta-hda.de
Referent*innen Raum
Tel.: 06151 533 5634



Vorschläge für Senatsthemen könnt ihr hier einbringen:

<https://discord.com/channels/1187432594942476468/1187437059963617350>

Wenn ihr beitrete, bitte kurz hier

<https://discord.com/channels/1187432594942476468/1187441862747881542> mit Namen, Fachbereich und Funktion (z.B. StuPa-Mitglied) vorstellen, damit ich euch die richtigen Rollen zuweisen kann.

Freundliche Grüße
Rebekka Carlow

AStA Hochschule Darmstadt
Campus Darmstadt
Schöfferstraße 3
64295 Darmstadt

Geschäftsstelle Darmstadt
Tel.: 06151 533 5630
info@asta-hda.de
Referent*innen Raum
Tel.: 06151 533 5633

AStA Hochschule Darmstadt
Campus Dieburg
Max-Planck-Straße 2
64708 Darmstadt

Geschäftsstelle Dieburg
Tel.: 06151 533 5631
dieburg@asta-hda.de
Referent*innen Raum
Tel.: 06151 533 5634

Referat Vielfalt

Misha Nasir

E-Mail: vielfalt@asta.h-da.de



April 2026 - Rechenschaftsbericht

Tätigkeiten:

- Vernetzung mit Vielbunt e.V.
 - Vergangenen Sonntag (am 12.04.26) hatte ich die Möglichkeit an der Mitgliedsversammlung des Vielbunt Vereins teilzunehmen und mich mit den AG und AK Leitungen zu vernetzen.
 - Teilnahme CSD: Ich konnte die AG CSD Leitung kennenlernen, mich vorstellen und über die Zusammenarbeit am CSD diesen Jahres sprechen.
- Wiki Artikel
 - Ich habe für das Referat eine kleine Übersicht gebastelt. Feedback ist an der Stelle willkommen und erwünscht
- Workshop: Gewaltfreie Kommunikation am 17.04.26
 - Letzte Arbeiten an Poster, Flyer und Zusammenarbeit mit dem Glaskasten wurden geklärt und erledigt. Interessierte können bereits sich für den Workshop anmelden.
- Workshop: Fashion Revolution Week am 25.04.26
 - An den wöchentlichen Treffen haben wir noch einige Kleinigkeiten (wie z.B. Lagermöglichkeiten im Nachgang, Zufahrtsgenehmigungen etc.) geklärt und besprochen. Weiterhin fungiere ich bis zum Workshoptag als erste Ansprechperson für die Teilnehmenden Vereine
- Offenes Queer-Treff im Herrngarten
 - In Zusammenarbeit mit David von der TU Darmstadt plane ich am 27.04. ein offenes Treff im Herrngarten. Mitglieder des Vielbunt Vereins haben wir bereits angesprochen bzgl einer möglichen Teilnahme ihrerseits.
 - Spätestens kommende Woche müssen konkrete Pläne für Einkauf, Werbung etc. gemacht und umgesetzt werden. Hierfür stehen wir im engen Kontakt.
- Sonstiges
 - Festival Contre Le Racisme: Konkrete Umsetzung ist noch in Planung. Gerne würde ich den Schauraum neben der Mensa für eine Kunstausstellung oder den Glaskasten an einem Abend für eine informative Veranstaltung nutzen. Hierfür müssten

Allgemeiner Studierendenausschuss der Hochschule Darmstadt • Schöfferstraße 3 • 64295 Darmstadt

• info@asta-hda.de • www.asta-hochschule-darmstadt.de •

• Tel. 06151 – 16 3 88 01 (Geschäftsstelle) • Fax 06151 – 16 3 88 30 • Tel. 06151 – 16 3 88-28/ -29 (Referent*innen-Räume) •

Der Allgemeine Studierendenausschuss der Hochschule Darmstadt vertritt die Studierendenschaft der h_da als Körperschaft des öffentlichen Rechts.

- Fzs Arbeitskreis Migras: In meinem letzten Bericht habe ich den AK Migras erwähnt. Sobald eine Antwort Seitens fzs vorliegt, schreibe ich mehr zum Thema.

Falls ihr Feedback, Fragen oder Anregungen habt (insbesondere, wie ich Hochschulgruppen unterstützen kann), schreibt mir gerne eine Mail.

Rechenschaftsbericht: AG Eventmanagement

Sehr geehrtes Studierendenparlament,

uns hat der Wunsch erreicht, genauere Informationen darüber zu liefern, wie wir innerhalb unserer Amtszeit unsere Kernaufgaben erfüllt haben, was ich hiermit gerne tun möchte.

Da es sich bei meiner AG um eine neu eingerichtete handelt, musste ich mir meine Aufgaben in gewisser Weise zunächst „suchen“. Als zentral hat sich dabei herausgestellt, möglichst verfügbar für meine AStA-Kolleg*innen (proaktive Teilnahme an AStA Sitzungen) zu sein und mich aktiv einzubringen.

Die Organisation der studentischen Vollversammlung stellte einen der größten Kraftakte dar. Da es sich um eine wiederkehrende Veranstaltung handelt, war es mir ein Anliegen, diese künftig zu erleichtern. Dafür habe ich einen Leitfaden erstellt, inklusive Templates und Vorlagen, um beim nächsten Mal – wenn möglich – eine nahezu automatisierte Planung zu ermöglichen. Die Hoffnung ist, dass in Zukunft mehr Fokus auf die Rekrutierung von Teilnehmenden gelegt werden kann. An der Plakatierung und der Bereitstellung von Informationen ist es dabei eher nicht gescheitert, was bedeutet, dass zusätzlich weitere Wege gefunden werden sollten.

Darüber hinaus stand ich in engem Austausch mit den Verantwortlichen für die EWO und habe einige Artikel im AStA-Wiki hinterlegt. Diese sind als Leitfäden zu verstehen (natürlich nicht als verpflichtend) und sollen die Planung künftig reibungsloser gestalten, auch wenn die verantwortlichen Personen mal wechseln sollten.

Auch die Beteiligung an der FZS-Mitgliederversammlung war eine wichtige Aufgabe. Neben Dienstschichten im Glaskasten hatte ich vor Ort die Verantwortung für den Aufbau und die Durchführung der FZS-Party am Samstagabend (jedoch nicht für den Abbau, der leider sehr unerfreulich verlaufen ist). In diesem Rahmen habe ich auch eine Awareness-Schicht begleitet, auch um zu verstehen, welche Planungsaspekte einer Veranstaltung hier rein fließen. Zudem haben wir das Awareness-Equipment etwas aufgestockt, das nun im AStA-Referent*innenraum zu finden ist.

Grundsätzlich waren meine Kernaufgaben die Unterstützung von Veranstaltungen, deren Dokumentation, sowie die Erstellung von Leitfäden. Ich bin persönlich ein großer Fan des AStA-Wikis und hoffe, dass es künftig dazu beiträgt, Neuzugängen den Einstieg zu erleichtern und gleichzeitig erfahrene Personen zu entlasten, indem auf ihr langjähriges Wissen zurückgegriffen werden kann – auch wenn sie einmal verhindert sind.

Bei Rückfragen zu den genannten Punkten stehe ich selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Carolin Gehring

AG Eventmanagement



AStA der Hochschule Darmstadt, Schöfferstraße 3, 64295 Darmstadt

Referat International Students
Vorname: Kim Myungeun
Telefon: 015129546741
E-Mail: interstudis@asta.h-da.de
Datum: 17.04. 2026

Activity Report of Recent Weeks

Job Workshop in Dieburg – April 28

A job workshop will be held on April 28 in Dieburg to support students in preparing for the German job market. The workshop focuses on practical skills such as CV writing and job application strategies.

Promotion of AStA Legal Advisory Services

To improve awareness of existing support services, I have been promoting the legal advisory services offered by AStA. The aim is to ensure that more students are informed about available legal support and know how to access it when needed.

Upcoming Events

- Supporting the promotion of Residence permit information event organized by international office.
- Prepare the informational materials for the cultural ticket